Bekanntmachungen der Gemeinde Wolpertshausen

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolpertshausen, Telefon 0 79 04 / 97 99-0, Telefax 0 79 04 / 97 99-10. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Silberzahn.
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon 0 71 54 / 82 22-0, Telefax 0 71 54 / 82 22-15.
E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Der jährliche Bezugspreis beträgt 30 €.

Jahrgang 2021 **Freitag, 4. Juni 2021** **Nummer 22**

-lichen Glückwunsch zur Hochzeit!

„Getraut“ hat sich unsere Kollegin Melina Schiele im weißen Saal des Alten Schlosses vor dem Gaildorfer Standesamt. Nachdem die Eheschließung in Corona-Zeiten im engsten Familienkreis abgehalten wurde und wir nicht Spalier stehen konnten, haben wir Melina und Musa mit einem Geschenk aus dem Rathaus Wolpertshausen überrascht.

Das Rathausteam wünscht dem strahlenden Ehepaar eine gesunde, glückliche & vertrauensvolle gemeinsame Zukunft!

Frau Schiele-Tahta ist wie gewohnt in Zimmer 1.02 persönlich und coronakonform für Ihre Anliegen da. Sie erreichen sie unter der Telefonnummer 07904 9799-12 oder per E-Mail: Melina.Schiele-Tahta@wolpertshausen.de

Rathaus - Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag:	**08.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
Dienstag:	**07.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
zusätzlich:	
Montag:	**13.30 Uhr bis 16.30 Uhr**
Mittwoch:	**13.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

So finden Sie Ihren zuständigen Rathaus-Mitarbeiter

Zentrale	**Tel. 9799-0**		**gemeinde@wolpertshausen.de**
Bürgermeister			
Jürgen Silberzahn	**Tel. 9799-0**	**Zi. 1.03**	**juergen.silberzahn@wolpertshausen.de**
Vorzimmer des Bürgermeisters, Bauamt, Amtsblatt, Hallenverwaltung, Veranstaltungskalender			
Melina Schiele-Tahta	**Tel. 9799-12**	**Zi. 1.02**	**melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de**
Leiterin Hauptamt, Personalamt			
Cornelia Müller	**Tel. 9799-20**	**Zi. 1.04**	**cornelia.mueller@wolpertshausen.de**
Stellv. Hauptamtsleitung, Grundschule/Kindergarten			
Judith Färber	**Tel. 9799-23**	**Zi. 1.05**	**judith.faerber@wolpertshausen.de**
Einwohnermeldeamt, Standesamt, Gewerbeamt, Bürgerservice			
Nadine Schuller	**Tel. 9799-21**	**Zi. 1.01**	**nadine.schuller@wolpertshausen.de**
Hauptamt, Technische Sachbearbeitung			
Matthias Bühler	**Tel. 9799-22**	**Zi. 1.06**	**matthias.buehler@wolpertshausen.de**
Fachbedienstete für das Finanzwesen, Steueramt, Feuerwehr			
Katharina Wackler	**Tel. 9799-25**	**Zi. 2.02**	**katharina.wackler@wolpertshausen.de**
Gemeindekasse, Finanzwesen			
Miriam Krieger	**Tel. 9799-26**	**Zi. 2.04**	**miriam.krieger@wolpertshausen.de**
Wasserversorgung, Friedhofsverwaltung, Steueramt			
Susanne Kronmüller	**Tel. 9799-27**	**Zi. 2.03**	**susanne.kronmueller@wolpertshausen.de**
Finanzwesen, Steueramt			
Katrin Belschner	**Tel. 9799-28**	**Zi. 2.03**	**katrin.belschner@wolpertshausen.de**
Bauhof Wolpertshausen	**Tel. 0171/3089288**		

Amtliche Bekanntmachungen

Brauchen Sie Hilfe zur Organisation Ihrer Corona-Impfung?

Die Ü 80-Impfungen sind abgeschlossen und die meisten Ü 70-Impfungen terminiert. Nun möchte das Landratsamt Schwäbisch Hall in Zusammenarbeit mit den Gemeindeverwaltungen sicherstellen, dass auch alle Bürgerinnen und Bürger, die **60 Jahre und älter** sind, ein Impfangebot erhalten.

Das Impfzentrum Wolpertshausen bietet deshalb Ü 60-Impfungen mit AstraZeneca an. Abhängig von der Anzahl der Meldungen, können die Impftermine durch die mobilen Impfteams Vor-Ort in den Städten und Gemeinden durchgeführt werden oder zu Zeiträumen, die im Impfzentrum ab der KW 23 offengehalten werden.

Die Gemeindeverwaltung Wolpertshausen unterstützt diese Bürgerinnen und Bürger, die Ihren **Wohnsitz in der Gemeinde (!)** haben, bei der Anmeldung zur Corona-Schutzimpfung. Gerne können sich die Bürgerinnen und Bürger, die keine anderweitigen Helfer/innen zur Seite haben, bei der Gemeindeverwaltung Wolpertshausen melden.

Der/die Ansprechpartner/in ist unter der Telefonnummer 07904/9799 – 29 an folgenden Terminen zu erreichen:

Mittwoch,	**den 09.06.2021**	**von 14:00 - 17:30 Uhr.**
Freitag,	**den 11.06.2021**	**von 11:00- 14:00 Uhr.**
Mittwoch,	**den 16.06.2021**	**von 14:00 - 17:30 Uhr.**
Freitag,	**den 18.06.2021**	**von 11:00 - 14:00 Uhr.**

Gemeinde Wolpertshausen
Landkreis Schwäbisch Hall

In unserer Kindertagesstätte ist ab 01.09.2021 eine Stelle für eine/n

staatl. anerkannte/n Erzieher/Erzieherin (m/w/d)

zu besetzen. Der Beschäftigungsumfang beträgt 100 %. Die Stelle ist befristet.

Wir bieten Ihnen:
- ein freundliches und aufgeschlossenes Team
- Bezahlung nach dem TVöD (Sozial- und Erziehungsdienst)

Sie bringen mit:
- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in
- Fortbildungen nach dem Orientierungsplan
- Engagiertes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamgeist

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **21.06.2021** mit den üblichen Unterlagen. Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte an **cornelia.mueller@wolpertshausen.de**.
Bewerbungen per Post senden Sie bitte an die **Gemeinde Wolpertshausen, Haller Straße 15, 74549 Wolpertshausen.** Im Falle einer Papierbewerbung übersenden Sie bitte nur Kopien ohne Plastikhüllen o. Ä., da keine Rücksendung erfolgt.

Für Personalfragen steht Ihnen Frau Müller, Tel. 07904/9799-20 und für fachliche Fragen die Leiterin der Kindertagesstätte, Frau Brenner, Tel. 07904/8252 gerne zur Verfügung.

Bundesagentur für Arbeit

Selbstvermarktung auf Online-Businessplattformen
Am Donnerstag, 10. Juni, informiert Kontaktmanager und Social-Media-Experte Peter Hirtler in einer Online-Veranstaltung, wie man sich auf digitalen Plattformen wie Xing, LinkedIn, Facebook & Co beruflich am erfolgreichsten präsentiert. Der Workshop beginnt um 14.30 Uhr und endet gegen 16 Uhr. Er richtet sich an Beschäftigte, Arbeitslose und Wiedereinsteiger*innen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist per E-Mail an Schwaebisch-hall-Tauberbischofsheim.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch bei Susanne Ehrmann (0791/9758-321) oder Verena Kraus (09341/87-200) möglich.
Benötigt wird ein PC, Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung.
Wie helfen mir Online-Businessplattformen bei meinem beruflichen Erfolg oder Wiedereinstieg? Welche Plattformen gibt es? Muss ich auf allen präsent sein? Peter Hirtler führt anschaulich durch den Dschungel der Plattformen und zeigt auf, wie man über die Verknüpfung von Online-Aktivitäten und Begegnungen im wahren Leben berufliche Kontakte gewinnt und darüber sein persönliches Netzwerk aufbaut. Mehr Information zu Peter Hirtler unter www.derkontaktbeschaffer.de.
Der Workshop ist Teil der Veranstaltungsreihe „Think BIG – Zukunft, Beruf & ich“. Unter dieser Dachmarke organisieren die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg Online-Schulungen für Menschen mit Interesse an beruflicher Weiterbildung.

Bewerbung 2.0 - Erfolgreich bewerben unter Einsatz von Social Media
Online-Workshop der Arbeitsagentur und der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken am 17. Juni
Jeder kennt sie - die Standardbewerbung in Papierform. Aber so muss sie schon lange nicht mehr aussehen. Es geht auch kreativ, äußerst modern und online. Die Kommunikation zwischen Arbeitgeber und Bewerber hat sich mit dem, was heute unter dem Titel „Web 2.0“ zusammengefasst wird, deutlich verändert. Personalverantwortliche beziehen immer öfter die Aktivitäten von Bewerbern im Netz bei der Entscheidungsfindung über ihre Wunschkandidaten mit ein. Überraschend ist, dass viele Bewerber nicht darauf eingestellt sind und im Web einem professionellen Aushängeschild keineswegs gerecht werden.
In einem Online-Workshop erklärt Personalmanagerin Denise Städele, worauf es bei einer erfolgreichen Bewerbung unter Einsatz von Social Media ankommt
Der Online-Workshop findet am Donnerstag, 17. Juni 2021 von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Um Anmeldung wird gebeten bei Susanne Ehrmann per E-Mail: SchwaebischHall.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch 0791 9758-321 oder bei Verena Kraus per E-Mail: Tauberbischofsheim.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch 09341 87-200. Für die Teilnahme benötigt man ein internetfähiges Endgerät. Die Zugangsdaten werden vorab per E-Mail versandt.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die DRV Baden-Württemberg hat Anzeige gegen unbekannt erstattet:
Trickbetrüger mit DRV-Telefonnummer
Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg warnt vor einer neuen Betrugsmasche von Trickbetrügern: Diese haben sich unter der Telefonnummer 0711 848 plus einer vierstelligen Durchwahlnummer als Mitarbeitende der DRV ausgeben. Der gesetzliche Rentenversicherungsträger nutzt jedoch für seine Telefonate aus der Stuttgarter Zentrale stets die 0711 848 plus eine fünfstellige Durchwahl. Anrufe der DRV aus der Karlsruher Zentrale sind an der Rufnummer 0721 825 mit einer ebenfalls fünfstelligen Durchwahl erkennbar.
Die DRV Baden-Württemberg teilt mit, dass sie niemals telefonisch Bankverbindungen abfragt und auch sonstige Daten, die dem Datenschutz unterliegen, ausschließlich schriftlich anfordert. Da die Trickbetrüger jedoch die DRV-Telefonnummer der Stuttgarter Verwaltung nachstellen konnten, war es für die Angerufenen nicht ersichtlich, dass es sich um eine neue Betrugsmasche handelt. Die DRV Baden-Württemberg hat Anzeige gegen unbekannt bei der Polizei erstattet.

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Land unterstützt Restart-Kampagne für den Tourismus
Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Tourismus nimmt in Baden-Württemberg wirtschaftlich und strukturell bedeutende Rolle ein. Umso wichtiger ist es, dass diese Branche nun wieder starten kann“
In vielen Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs können aufgrund sinkender Inzidenzwerte touristische Angebote wieder öffnen oder stehen kurz davor. Um bundesweit für einen Urlaub in Deutschlands Süden zu werben und die notleidende Tourismusbranche im Land zu unterstützen, hat die Landesregierung zum Start der Pfingstferien über die Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) eine groß angelegte Restart-Kampagne aufgelegt. „Der Tourismus nimmt in Baden-Württemberg eine bedeutende Rolle ein – nicht nur wirtschaftlich, sondern auch strukturell. Unser Land beherbergt eine außergewöhnliche Vielfalt an Urlaubszielen sowie großartige und engagierte Betriebe und Einrichtungen, die diese mit Leben füllen. Umso wichtiger ist es, dass diese Branche mit rund 376.500 Vollzeitarbeitsplätzen, die von der Pandemie besonders betroffen ist, nun wieder starten kann. Die Restart-Kampagne der TMBW begeistert bundesweit Gäste für die abwechslungsreichen Urlaubsmöglichkeiten bei uns

im Land und zeigt, dass hier in Baden-Württemberg für alle Interessen etwas dabei ist“, so Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus heute (27. Mai) zum Start der Kampagne.
Die Kampagne wird mit rund 2 Millionen Euro durch das Land unterstützt. Die TMBW hat den Neustart als „das Urlaubsziel im Süden“ gemeinsam mit den sechs regionalen Organisationen – dem Schwarzwald, dem Bodensee, der Region Stuttgart, der Schwäbischen Alb, dem Oberschwaben-Allgäu und dem Nördlichen Baden-Württemberg – auf den Weg gebracht. Damit der Neustart gelingt, setzen die Betriebe und Einrichtungen umfassende Hygienekonzepte um. „Unsere Betriebe sind auf die besondere Situation sehr gut vorbereitet. Es kommt nun darauf an, dass alle gemeinsam – Gäste, Einheimische und Betriebe – auch weiterhin die geltenden Regelungen einhalten, um die Pandemie weiter zu bekämpfen und die erreichten Lockerungsschritte nicht zu gefährden“, betonte die Ministerin. Dies habe für einen erfolgreichen Verlauf der Sommersaison im Tourismus oberste Priorität.
„Nach langen, entbehrungsreichen Monaten mit pandemiebedingten Reiseeinschränkungen ist die Sehnsucht nach Urlaub und Erholung bei vielen Menschen groß“, sagte TMBW-Geschäftsführer Andreas Braun. „Mit umfangreichen digitalen Kommunikationsmaßnahmen möchten wir diesen Menschen Baden-Württemberg und seine Destinationen als attraktives Ziel für die Urlaubssaison 2021 vorstellen.“ Unter dem Motto „Ab Richtung Süden“ spricht die Kampagne das gesteigerte Interesse für Reisen in nahe Regionen an und positioniert das Bundesland als reizvolle Alternative zu Fernreisen. „Auf Richtung Sonne – Ab Richtung Süden“, lautet die klare Botschaft hinter der Kampagne: Wer sich aufmachen möchte Richtung Sonnenschein, Natur, Kultur, Genuss oder Wellness, für den geht es ab Richtung Deutschlands Süden.
Die überwiegend digital umgesetzte Kampagne spielt mit den Richtungsanweisungen „Auf“ und „Ab“ – symbolisch begleitet von einem auf- oder abwärts gerichteten Pfeil. Vor allem Kurzfilme auf den Plattformen Youtube, Instagram und anderen Social-Media-Kanälen sollen Betrachterinnen und Betrachter dort abholen, wo sie derzeit hauptsächlich anzutreffen sind: in den eigenen vier Wänden, umgeben von digitalen Geräten, über die Baden-Württemberg in diesem Sommer als attraktives und vielfältiges Urlaubsziel in Erscheinung tritt. Daneben kommen auch digitale Screens und andere Kommunikationsmaßnahmen zum Einsatz. Die Kampagne läuft deutschlandweit bis September.
Weitere Informationen finden Sie unter: www.tourismus-bw.de

Landratsamt Schwäbisch Hall

Waldpädagogik aus der Box
Forstamt regt Familien zu Waldbegegnungen an

Nachdem das Forstamt des Landkreises Anfang Mai mit der „Waldtüte“ Familien mit Kindern ab 8 Jahren Anregungen für den nächsten Familienausflug in den nahegelegenen Wald aufgezeigt hat, legt das Team Waldpädagogik des Forstamts jetzt nach: In der „Wichtelbox“ finden sich Anleitungen und Materialien für einen unterhaltsamen und spannenden Aufenthalt im Freien, die speziell für jüngere Kinder von 3 bis 8 Jahren geeignet sind. Vier Ideen werden in der Box konkret beschrieben: eine „Mitmachgeschichte“ zum Einstieg in das Walderlebnis, einen Bausatz für ein „Wichtelhaus“, ein Sammelteller für Früchte, die im Wald zu finden sind und ein „Wichtel-Memory“. Für bis zu vier Personen ist der Inhalt gedacht, ideal also für Familien. Die „Wichtelbox“ wie auch die „Waldtüte“ können beim Forstamt unter Telefonnummer 0791/755-7877 bestellt werden und kosten jeweils 20 Euro (inclusive Versand). Wer nach weiteren Ideen zu Aktivitäten im Wald sucht, wird unter www.waldbox.forstbw.de fündig. Dort finden sich waldpädagogische Aktionen für Familien zum Download.

Qualifizierung in der Hauswirtschaft – Info-Abend
Sie möchten Ihre Kenntnisse und Fertigkeiten in der Hauswirtschaft erweitern oder sich für eine Berufstätigkeit in der Hauswirtschaft qualifizieren?
An der Fachschule für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft startet im Herbst eine neue Teilzeitklasse. In knapp 2 Jahren werden Sie berufsbegleitend auf den Abschluss zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Hauswirtschaft“ sowie auf den Berufsabschluss „Hauswirtschafter/in“ vorbereitet.
Ein Informationsabend findet statt

am: Dienstag, 22. Juni 2021 um 18.30 Uhr
im: Landratsamt-Landwirtschaftsamt,
Eckartshäuser Str. 41, 74532 Ilshofen

Sollte die Veranstaltung aufgrund der Corona-Pandemie nicht in Präsenz stattfinden können, wird sie online durchgeführt. Eine Anmeldung ist bis 18. Juni 2021 erforderlich unter Tel. 07904/7007-0 oder per e-mail b.foerster@LRASHA.de

Popup Labor Baden-Württemberg
Vom 8. bis 15. Juni 2021 ist das Popup Labor Baden-Württemberg zu Gast im Landkreis Schwäbisch Hall. Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit sich persönlich einzubringen.
Kleine und mittlere Unternehmen sollen neue Wege kennenlernen, um mit modernen Technologien, Verbraucher-Trends oder der digitalen Transformation Schritt zu halten. Um den Mittelstand bei dieser Herausforderung direkt vor Ort zu unterstützen und Innovationspotentiale zu fördern, besucht das Popup Labor Baden-Württemberg vom 8. bis 15. Juni 2021 den Landkreis Schwäbisch Hall mit Station in Crailsheim.
Das Popup Labor BW ist eine Werkstatt auf Zeit, in der kleine und mittlere Unternehmen innovative Technologien, neue Geschäftsmodelle und agile Organisationsformen kennen und einsetzen lernen. Das Fraunhofer IAO hat gemeinsam mit der WFG, der Lernfabrik 4.0, der Stadt Crailsheim und dem Innovationsteam Chiffre Zukunft ein interessantes Programm entwickelt. Das Programm enthält Workshops, Talks, Tools zur digitalen Zusammenarbeit und Vernetzung, einen Digitalisierungsspaziergang u.v.m. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind möglich unter www.popuplabor-bw.de.
Im Rahmen des Popup Labors findet ein zweitägiger Book Sprint statt. Durch die Einbindung vieler regionaler Akteure soll innerhalb von 48 Stunden ein Buch von und für die Region entstehen. Bürgerinnen und Bürger können sich ebenfalls einbringen:
(1) Indem Sie Ihren Lieblingsort im Landkreis Schwäbisch Hall einreichen. Senden Sie ein Foto von Ihrem Lieblingsort – zusammen mit der Bezeichnung des Ortes, des Standortes, einer Kurzbeschreibung und Ihrem Namen - an: isabell@mindo.work
(2) Indem Sie an dieser kurzen Umfrage zum Thema ‚Arbeiten und Leben in der Region‘ teilnehmen: https://app.sli.do/event/gtistx74 (Dauer: max. 5 Minuten).

Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH

Die Kraft der Sonne nutzen und Förderung sichern

Mit den zunehmenden Sonnenstunden im Frühling startet nun die Saison der Solarthermie. Sie ist eine bewährte, umweltfreundliche Technologie, bei der Sonnenwärme genutzt wird, um Trinkwasser zu erwärmen oder die Heizung zu unterstützen. Eine herkömmliche Heizung wird mit einer solarthermischen Anlage ergänzt und versorgt neben Badezimmer und Küche idealerweise auch die Spül- und Waschmaschine mit Warmwasser und kann so bis zu 60 Prozent des Warmwasserbedarfs decken.

Zuschüsse und Kredite vom Staat

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) vergibt bundesweit Fördermittel für den Einbau und die Erweiterung einer Solarthermie-Anlage in Bestandsgebäuden. „Neben den Förderprogrammen des Bundes werden Solarthermie-Anlagen auch durch die am 1. Januar 2021 in Kraft getretenen CO_2-Abgaben für fossile Brennstoffe zunehmend attraktiver“, erläutert Marco Hampele, Energieexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und beim energieZENTRUM.

Allein eine Förderung durch das BAFA kann bis zu einem Drittel der Kosten für einen Kauf oder die Installation einer Solarthermie-Anlage abdecken. Durch eine Kombination mit anderen Förderprogrammen macht sich die Installation einer Anlage für Hausbesitzende sogar noch schneller bezahlt.

Gefördert werden:

- Planung einer Solarthermie-Anlage
- Installation von Solarthermie für Warmwasser und/oder Heizungsunterstützung und Solarspeicher
- Erweiterung einer Solarthermie-Anlage
- Optimierung einer Solarthermie-Anlage

Nachrüsten von Solarthermie für Heizung und Warmwasser – eine Beispielrechnung

Für ein Einfamilienhaus mit 120 Quadratmeter Wohnfläche entstünden beim Nachrüsten mit Flachkollektoren und zwölf Quadratmetern Fläche inklusive Speicher und Montage Kosten von rund 11.000 Euro. Mittels eines 30-prozentigen Zuschusses vom BAFA wären bis zu 3.300 Euro Einsparung möglich.

Wichtig: Förderungen stets vorab beantragen

An eine Förderung für Solarthermie sollten Hausbesitzende bereits denken, bevor die Anlage installiert wird. Denn schon für die Planung einer Solarthermie-Anlage können Fördermittel genutzt werden. „Wichtig ist, in der richtigen Reihenfolge vorzugehen“, weiß Hampele. Sinnvoll sind dabei folgende Schritte:

1. Beratung: Eine Beratung rund um das Thema Solarthermie bietet zum Beispiel die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg oder das energieZENTRUM.
2. Einholen von Angeboten: Lassen Sie sich immer mehrere Angebote geben, um Preis und Leistung gut vergleichen zu können!
3. Antrag auf Förderung beim BAFA beantragen.
4. **Wichtig:** Der Auftrag darf erst erteilt und die beantragten Maßnahmen erst umgesetzt werden, nachdem eine Zusage der Förderung eingegangen ist.

Mehr Informationen rund um das Thema Solar gibt es auch in unserer Podcast-Reihe: https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/energie/erneuerbare-energien/photovoltaik-60295. Ansonsten beantworten die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das energieZENTRUM alle Fragen zur Solarthermie. Terminvereinbarung kostenlos unter **0800 – 809 802 400** oder direkt beim energieZENTRUM unter **07904 - 945 99 10**. Weitere Informationen auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Landkreis Schwäbisch Hall
Amt für Abfallwirtschaft
Müll vermeiden
Müll vermindern
Müll verwerten

Abfuhrtermine

Biomüll und Restmüll	Mittwoch, 16. Juni 2021
Papiertonne	Mittwoch, 16. Juni 2021
Gelber Sack	Donnerstag, 10. Juni 2021

Die Mülltonnen sowie die Gelben Säcke müssen ab 6.00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Bitte achten Sie darauf, dass an Müllabfuhrtagen enge Zufahrten und Wendeplatten nicht durch parkende Autos zugestellt sind.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

- **Rauber, Fiona Freya**, geb. am **03.05.2021**
  Tochter von Mareike und Daniel Rauber

Wir übermitteln unsere herzlichsten Glückwünsche.

Unsere Jubilare

Es feiert Geburtstag am:

05. Juni:
Frau Elisabeth Hank ihren 85sten

07. Juni:
Herr Hans Neber seinen 85 sten

Hierzu gratulieren wir ganz herzlich und wünschen alles Gute!

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ab dem 27. Mai 2015 wird in Baden-Württemberg die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst - 116 117 - eingeführt. Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung.
Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.
Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Ärztetafel am Wochenende - ab 27.5.2015

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall
116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei
oder 0791/19 222 (DRK-Leitstelle)
werktags 18.00 bis 8.00 Uhr
Sa, So u. Feiertage 8.00 bis 8.00 Uhr

Zentrale Notfallpraxis am Diakonie-Krankenhaus, Schwäbisch Hall
Diakonie-Straße 10, **Tel. 0791/753-4567**
Sa, So, Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr durchgehend besetzt, Voranmeldung empfehlenswert.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral unter der Telefonnummer **0711-7877799** bekannt gegeben.

Rettungsdienst

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**

112 nur im Notfall anrufen
Extranummern für Krankentransporte

Die Nummern im Überblick
112 bei Feuer, Unfall oder medizinischem Notfall
(0791) 19 222 für Krankentransporte (wichtig mit Vorwahl)

Telefonseelsorge,

Telefon **0800 111 0 111**, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Krankenpflegedienst Ilshofen-Wolpertshausen

Die Schwestern sind unter der Telefonnummer **07904/466** (Anrufbeantworter) erreichbar.

Häusliche Kranken- und Altenpflege Pflegeteam Ilshofen
Telefon (0 79 04) 4 66
Bitte sprechen Sie auf unseren Anrufbeantworter, dieser wird mehrmals täglich abgehört. Wir rufen Sie gerne zurück.
Diakonie daheim
Stark für andere
Evang. Diakoniewerk Schwäbisch Hall e.V.
Evang. Kirchenbezirk Schwäbisch Hall e.V.
Evang. Kirchengemeinden
Krankenpflegevereine

wolpis nullbishundert e.V.
Sie erreichen uns:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr
unter: 0152-06364980 oder 0152-06364983
oder per E-Mail: info@wolpis0-100.de
Weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.wolpis0-100.de

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS SCHWÄBISCH HALL
Information & Beratung bei Fragen zu Pflege und Hilfe im Alltag.
Wir beraten Sie unabhängig und kostenfrei im:
• **Pflegestützpunkt Crailsheim**
im Gesundheitsamt • Gartenstraße 21
Telefon **07951 492-5555**
• Montagnachmittag in **Gerabronn** im Rathaus
Blaufeldener Straße 8
Terminvereinbarung auch unter info@psp-sha.de.
Weitere Informationen unter www.psp-sha.de.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 03.06.2021
Buhl'sche Apotheke Gaildorf, Kanzleistr. 5
74405 Gaildorf, Tel. 07971 - 9 59 60

Kreuzberg-Apotheke Crailsheim, Berliner Platz 5,
74564 Crailsheim, Tel. 07951 - 46 74 41

Rössler-Apotheke Untermünkheim, Hohenloher Str. 29,
74547 Untermünkheim, Tel. 0791 - 8 94 22

Samstag, 05.06.2021
Flügelau-Apotheke, Gaildorfer Str. 76,
74564 Crailsheim (Altenmünster), Tel. 07951 - 211 21

Hessental-Apotheke, Grauwiesenweg 2/1,
74523 Schwäbisch Hall (Hessental), Tel. 0791 - 93 07 00

Wald-Apotheke Mainhardt, Hauptstr. 38,
74535 Mainhardt, Tel. 07903 - 23 23

Sonntag, 06.06.2021
Apotheke in Roßfeld, Haller Str. 195,
74564 Crailsheim (Roßfeld), Tel. 07951 - 4 73 08 10

Qmediko Apotheke im Ärztehaus, Weilerwiese 5,
74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791 - 93 74 11 00

jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages

Apotheken-Notdienstfinder
kostenfrei aus dem Festnetz
0800 0022 8 33
Handy max. 69 ct/min.
22 833

lichtblick tak e.V.
für **Tr**A**uernde** **K**inder, Jugendliche und deren Familien
Gartenstr. 13, 74653 Künzelsau-Gaisbach
Telefon 0700 - 11 22 44 77
Mail: info@lichtblick-tak.de
www.lichtblick-tak.de

Service- bzw. Störungsnummern der Netze BW:

Service:	0800-3629900
Störung Strom:	0800-3629477
Störung Gas:	0800-3629447

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde **Reinsberg**

Pfarrerin Annemarie Schirrschmidt u. Pfarrer Stefan Schirrschmidt
Pfarrbuckel 3, 74549 Wolpertshausen, Tel.: 07904 / 267,
Email: Pfarramt.Reinsberg@elkw.de

Sonntag, 6. Juni 2021
10.30 Uhr **Gottesdienst im Freien** in Reinsberg mit Prädikant Albrecht Neber und dem Posaunenchor
Dienstag, 8. Juni 2021
18.30 Uhr **Teenkreis online**
19.30 Uhr **Konfirmandenelternabend online** für den Jahrgang 2021/2222
Mittwoch, 9. Juni 2021
15.00 Uhr **Konfirmandenunterricht online**
19.30 Uhr **Konfirmandenelternabend online** für die Konfirmation 2021
Freitag, 11. Juni 2021
19.30 Uhr **Gottesdienst zur Girlsnight** in Untermünkheim für Mädchen ab 13 Jahre
Wer Interesse hat und dabei sein möchte kann sich gerne bei
Angela Setzer, angela-setzer@gmx.de melden.
Sonntag, 13. Juni 2021
09.30 Uhr Gottesdienst im Freien in Reinsberg mit Prädikant Albrecht Hörrmann

Urlaub Pfarrehepaar Schirrschmidt
Vom **31.5.2021-06.06.2021** sind Pfarrerin Annemarie und Pfarrer Stefan Schirrschmidt im Urlaub.
Die Vertretung übernimmt Pfarrer Volker Adler aus Vellberg, Telefon: 07907-2121

KIRCHE MIT KINDERN

Die Kinderkirche beginnt wieder
Seit Ende Mai treffen sich die Kinder und Mitarbeiterinnen der Kinderkirche wieder um gemeinsam Geschichten zu hören und eine tolle Zeit miteinander zu verbringen. Treffpunkt ist immer zu Gottesdienstbeginn am Gemeindehaus in Reinsberg. Die Gruppe wird um das Gemeindehaus und in Reinsberg unterwegs sein.
Bitte ziehen sie ihre Kinder wetterentsprechend an.
Neue Kinder sind willkommen!
Wer die aktuellsten Informationen über WhatsApp zur Kinderkirche erhalten möchte kann sich gerne bei Elke Rauscher, elke.rauscher@web.de melden.

Evangelische Kirchengemeinden Obersteinach und Ruppertshofen

Sonntag, 6. Juni
10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Hof der Familie Schwab in **Hessenau** (Haus-Nr.7)
11.00 Uhr Gottesdienst auf dem Dorfanger oder in Pfarrgarten in **Obersteinach**
Es gilt weiterhin die Maskenpflicht und das Abstandsgebot von 2,5 m. Bei starkem Regen muss der Gottesdienst leider ausfallen. Im Lauf des Sonntags kann die Aufnahme aus Hessenau auf der Homepage angeschaut werden.

Pfingstweg 2021
Die Stationen können noch **bis 6. Juni** besucht werden.

Konfirmandenunterricht
Nach Absprache

Katholische Kirchengemeinde Großallmerspann

Pfarrer Funk, Kirchstraße 11, 74532 Ilshofen-Großallmerspann,
Tel.: 07904-8010, E-Mail: stjosef.grossallmerspann@drs.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph Großallmerspann, Kirchstr. 11, 74532 Ilshofen-Großallmerspann, Pfarrer Funk, Tel.: 07904-8010, E-Mail: stjosef.grossallmerspann@drs.de

Präsenzgottesdienste in Kirchen dürfen wieder stattfinden, wenn die Inzidenzzahl landkreisbezogen an fünf Tagen in Folge unter 200 liegt.

Bitte melden Sie sich zum Gottesdienstbesuch bis spätestens donnerstags, 11:00 Uhr an.
Die Anmeldung zum Gottesdienst kann entweder per E-Mail (stjosef.grossallmerspann@drs.de) oder telefonisch im Pfarramt zu den Öffnungszeiten erfolgen (Tel. 07904 / 8010). Falls Sie eine Nachricht auf dem AB hinterlassen, geben Sie bitte für evtl. Rückfragen auch Ihre Telefonnummer an.
Öffnungszeiten Pfarramt:
Di 8:00-12:00 Uhr / Mi 8:00-11:45 Uhr / Do 8:00-11:00 Uhr / Fr 8:00-11:45 Uhr

Die Gottesdienste werden entsprechend der Hygieneschutzvorschriften abgehalten, die im Eingangsbereich der Kirche ausgewiesen sind. Bitte bringen Sie Ihren medizinischen Mund-Nase-Schutz mit. Als „medizinische Maske“ gelten sogenannte OP-Masken (Einwegmasken) oder auch Masken der Standards KN95/N95 oder FFP2.

Freitag, 04. Juni 2021
18.30 Uhr Großallmerspann: Rosenkranz
19.00 Uhr Großallmerspann: Messfeier

Sonntag, 06. Juni 2021
08.40 Uhr Großallmerspann: Rosenkranz
09.15 Uhr Großallmerspann: Messfeier
Donnerstag, 10. Juni 2021
18.30 Uhr Ilshofen: Rosenkranz
19.00 Uhr Ilshofen: Messfeier

Neuapostolische Kirche Ilshofen
Ludwigstraße 23

Sonntag, 06.06.2021
09.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 09.06.2021
20.00 Uhr Gottesdienst

Eine Teilnahme kann nur unter den bekannten Sicherheitsmaßnahmen stattfinden.
Es findet keine Sonntagschule für die Kinder statt.

Vereinsnachrichten

Posaunenchor Wolpertshausen

Alteisensammlung
Endlich ist es wieder so weit. Unsere nächste Alteisensammlung ist geplant für Samstag 19. Juni.
Nähere Einzelheiten finden sie im nächsten Gemeindeblatt.

wolpis nullbishundert

Was sonst noch interessiert

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Auszeit für pflegende Eltern

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) bietet pflegenden Eltern ein einwöchiges Gesundheitsprogramm an. Wie hoch der gesundheitliche Effekt auf die psychische Gesundheit der Pflegenden ist, hat sie über eine Studie ermittelt.

In den Familien der Grünen Branche wird überdurchschnittlich viel zuhause gepflegt. Deswegen bietet die SVLFG seit vielen Jahren eine Trainings- und Erholungswoche für pflegende Angehörige an. Nun gibt es ein weiteres, spezielles Angebot für pflegende Eltern. Die Herausforderungen an die Pflege jüngerer Menschen sind andere als bei älteren, denn Eltern pflegen ihre Kinder meist ihr Leben lang. Hinzu kommen die zu berücksichtigende Pubertät der Kinder und die Achtsamkeit darauf, dass Geschwisterkinder nicht zu kurz kommen. In diesem neuen Kurs lernen die Teilnehmenden möglichst nachhaltige Bewältigungsstrategien für ihre täglichen Belastungen durch die Pflege, zum Beispiel zu gesunder Bewegung. Auch Entspannungsübungen und eine intensive Pflegeberatung gehören dazu.

Was besagt die Studie?

Beachtlich ist die positive Veränderung des Wohlbefindens zu Anfang. Man kennt das auch bei Erholungsurlauben. Hier flacht der Erholungseffekt jedoch meist innerhalb einer Woche wieder auf das Ausgangsniveau ab. Anders bei den Teilnehmenden der Auszeit für pflegende Eltern. Bis 15 Wochen nach der Teilnahme hält sich dieser Erholungseffekt und ist erst nach 26 Wochen wieder auf das ursprüngliche Befinden abgeflaut. Auch die Offenheit, sich bei Bedarf psychologische Hilfe zu holen, wurde bei den Studienteilnehmern gesteigert. Aussage einer Teilnehmerin: „Wir konnten bei den Entspannungsübungen abschalten und frische Kraft tanken, bei der Wassergymnastik uns fast schwerelos bewegen, bei der Wirbelsäulengymnastik unserem Rücken was Gutes tun, beim Nordic Walking den Kopf frei bekommen und immer wieder reden, Gedanken austauschen, lachen, Kraft schöpfen."

Wie kann das Wohlbefinden nach der Auszeit gehalten werden?

Die SVLFG hat die Teilnehmenden an der Studie gefragt, was ihnen helfen könnte, die Entspannung noch länger in den Alltag mitzunehmen. Persönliche Kontaktaufnahmen durch die SVLFG nach dem Seminar, Nachtreffen der Teilnehmenden nach einem halben Jahr oder noch mehr Techniken in den Seminaren zur Selbstsorge im Pflegealltag wurden als Beispiele genannt. Die SVLFG entwickelt ihre Angebote ständig weiter und passt sie an die Bedürfnisse der Teilnehmenden an. Eine Zusammenfassung der Studienergebnisse ist im Internet zu finden unter www.svlfg.de/auszeit-pflegende-eltern. Die Studie wurde vom Bayrischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege gefördert. Interessierte an der Auszeit für pflegende Eltern erhalten weitere Informationen unter der Telefonnummer 0561 785-16166 oder über die Mailadresse sieglinde.schreiner@svlfg.de.

Sonnenschutz bei Arbeiten im Freien besonders wichtig
SVLFG unterstützt Studie zu beruflich bedingtem Hautkrebs

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) unterstützt als Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft ein Forschungsvorhaben zu beruflich bedingtem Hautkrebs.

„Unternehmer und Beschäftigte im Bereich der Land- und Forstwirtschaft sowie des Gartenbaus sind berufsbedingt besonders häufig natürlicher UV-Strahlung ausgesetzt", so Arnd Spahn, Vorstandsvorsitzender der SVLFG.

Das Institut für Prävention und Arbeitsmedizin (IPA) der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung an der Ruhr-Universität Bochum erarbeitet eine wissenschaftliche Studie zum Thema „Neue Erkenntnisse zu beruflich bedingtem Hautkrebs nach UV-Exposition“. Ziel dieser Studie ist es, unter anderem zu prüfen, ob zukünftig auch Basalzellkarzinome (heller Hautkrebs) als Berufskrankheit anerkannt werden sollten.
Bis Ende Mai werden alle Versicherten der SVLFG – Unternehmer wie Beschäftigte –, bei denen in den Jahren 2015 bis 2017 Hautkrebs als Berufskrankheit („BK 5103“) anerkannt wurde, angeschrieben und um Einwilligung zur Übermittlung ihrer medizinischen Unterlagen an das IPA gebeten.
Die beiden alternierenden Vorstandsvorsitzenden der SVLFG, Walter Heidl und Martin Empl, sind selbst landwirtschaftliche Unternehmer und ermutigen ihre Berufskolleginnen und -kollegen, die Forschung zu beruflich bedingtem Hautkrebs mit ihrer Teilnahme zu unterstützen. Die Anzahl der Betroffenen nimmt gerade bei den landwirtschaftlichen Unternehmern stetig zu. Gemeinsam formulieren alle drei Vorstandsvorsitzende der SVLFG den Hinweis zur Prävention: „Schützen Sie sich bei allen Arbeiten im Freien vor Sonneneinstrahlung.“
Die SVLFG hält auf ihrer Internetseite www.svlfg.de/sonnenschutz Tipps zum Thema Sonnenschutz bereit.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Damit ein Zeckenstich nicht krank macht

Menschen, die in den „grünen Berufen“ arbeiten, sind besonders gefährdet, von Zecken gestochen zu werden. Die kleinen Spinnentiere übertragen gefährliche Krankheiten. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät zur Impfung gegen FSME und informiert über weitere Schutzmaßnahmen.

Zecken lieben hohes Gras, feuchte Waldränder sowie Laub- und Mischwälder mit krautigem Unterwuchs. Überall dort, wo Wild wechselt und Kleintiere vorkommen, also auch in Gärten und Parks, liegen sie auf der Lauer. Von März bis Oktober haben Zecken Hochsaison. Sie können durch ihren Stich vor allem zwei Krankheiten übertragen: die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und die Borreliose.

FSME

FSME-Viren werden sofort nach dem Zeckenstich übertragen und können schlimmstenfalls zu einer akuten Entzündung des Gehirns, des Rückenmarks und der Hirnhäute führen. Die SVLFG empfiehlt Personen, die sich in FSME-Risikogebieten aufhalten, eine Schutzimpfung. Vor der Impfung sollte man sich vom Arzt beraten lassen. Wichtig ist es, auch die Nachimpftermine wahrzunehmen.

Borreliose

Eine Impfung schützt jedoch nicht gegen alle durch Zecken übertragbare Krankheiten. So gibt es gegen die durch Bakterien übertragene Borreliose keine Impfung. Das Risiko, an Borreliose zu erkranken, steigt je länger sich die Zecke einsaugt. Die Krankheit wird erst etwa 12 Stunden nach dem Einstich übertragen. Daher ist es wichtig, den Körper gründlich abzusuchen und Zecken so schnell wie möglich zu entfernen.

Die SVLFG empfiehlt:

- Zeckenabwehrmittel benutzen und dabei die Schutzdauer laut Herstellerangaben beachten.
- Helle und geschlossene Kleidung tragen.
- Kleidung beziehungsweise Körper während und nach der Arbeit nach Zecken absuchen.
- Erste-Hilfe-Kasten ergänzen, zum Beispiel um eine Pinzette und ein Desinfektionsmittel zur Behandlung der Stichstelle.
- Zecke nach einem Stich möglichst rasch entfernen ohne sie dabei zu quetschen. Dabei helfen Zeckenzangen, Pinzetten, Zeckenkarten, Zeckenlassos oder die Fingernägel. Keinen Klebstoff, kein Terpentin, keine Öle benutzen!
- Stichstelle und Hände desinfizieren.
- Zeckenstich ins Verbandbuch eintragen mit Datum, betroffener Hautpartie, Tätigkeit und dem Hinweis, ob die Zecke selbstständig oder durch einen Arzt entfernt wurde.
- Stichstelle markieren und sechs Wochen lang beobachten, ob dort Veränderungen auftreten.
- Bei Wanderröte, grippalen Symptomen (Kopfschmerzen, Fieber, Muskelschmerzen) – auch wenn sie erst nach Wochen auftreten – sofort einen Arzt aufsuchen.

Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch

Aufgrund der aktuellen Coronalage, sind wir zuversichtlich, die folgenden Veranstaltungen anbieten zu können:

„Keine Angst vor den Wechseljahren“
Fr. 11. Juni, 17:00 Uhr bis So. 13. Juni, 15:00 Uhr

Lerne dir selbst zu vertrauen! Der weibliche Körper spürt in der wechseljährigen Zeit seine Grenzen und sendet Signale. Auf Veränderungen reagiert unser Hormonsystem schnell. Das Seminar vermittelt, körperliche Anzeichen richtig zu deuten, auf seelische Signale zu achten und biografische Zusammenhänge zu erkennen. Die Wechseljahre sind ein Aufbruch in eine neue Lebensphase mit einer neuen Perspektive. Sag „Ja“ zum eigenem ICH, und nehme dich in Liebe an.
Leitung: Anne Grambow, Referentin: Christina Dümler-Karwath, Wechseljahrestherapeutin

Kräuterseminar: Stärkende Pflanzen – Starke Frauen
Sa. 12. Juni 9:00 Uhr – 17:30 Uhr

Kraut - Unkraut - Heilkraut - Frauenkraut: Das Seminar vermittelt, wie wir unserem Körper und unserer Seele mehr Wohlbefinden bringen und unsere Kräfte anregen können. Dabei helfen uns Pflanzen wie Alchemilla, Frauenmantel, Schafgarbe, Salbei, Gänsefingerkraut und viele weitere Pflanzen und Kräuter. Aus geeigneten Heilpflanzen, Kräutern und Früchten werden Produkte hergestellt, die Frauen die Möglichkeit bieten, Beschwerden zu lindern und die Weiblichkeit zu stärken.
Leitung: Anne Grambow, Referentin: Silvia Herr, Kräuterfachfrau

Kreativ-Schweißkurs für Anfänger*innen und Fortgeschrittene
Fr. 18. Juni, 14:00 Uhr bis Sa. 19. Juni, 20:00 Uhr

Mit verschiedenen Biegemaschinen, Plasmaschneider und Schweißgerät werden Fundstücke aus Eisen, originellen Schrotteilen und Stäben bearbeitet und verwandeln sich in einzigartige Obelisken, Rankgitter, Staudenhalter, als Gartenzier oder Kleinplastiken, Skulpturen, Tiere und andere Figuren, Feuerschalen/Kelche/Kugeln rostig oder glänzend geschliffen... Maschinen und Werkzeuge werden gestellt. Sicherheitstraining.
Leitung: Anne Grambow, Referentin: Beate Binder, Stahlobjektkünstlerin

Kreatives Schweißen „Was ihr wollt“
So. 20. Juni, 9:00 Uhr- 18:00 Uhr

Mit Biegemaschine, Plasmaschneider und Schweißgerät folgt die kreative Gestaltung in Figuren, Staudenhalter, Rankgitter, Seerosen, Obelisken, Lichtobjekte. Spielraum frei für Phantasie! Schrott kann mitgebracht werden. Fortgeschrittene bringen bei Bedarf Maschinen (Flexen, Schutzbrillen...) mit Sicherheitstraining.
Leitung: Anne Grambow, Referentin: Beate Binder, Stahlobjektkünstlerin
Anmeldung und Informationen jeweils: Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch, 74638 Waldenburg, Tel.: 07942-107-0, info@hohebuch.de

Technologiezentrum Schwäbisch Hall GmbH

Am 18 Juni 2021 findet wieder die kostenlose Existenzgründerberatung des RKW (Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft) statt. Hier haben Sie die Möglichkeit mit einem Unternehmensberater Fragen zur Betriebsführung, Unternehmensplanung sowie Finanzierungsfragen zu besprechen. Dieses Angebot gilt sowohl für etablierte Unternehmen als auch für Jungunternehmer, Unternehmensnachfolger oder Existenzgründer.

Wann: 18. Juni von 9:00 – 12:00 Uhr
Wo: Haus der Wirtschaft, Stauffenbergstr. 35-37 (Solpark), 74523 Schwäbisch Hall
Wir bitten um Voranmeldung unter Tel: 0791 5801-24 oder info@tz-hall.de

LEADER Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber

LEADER Hohenlohe-Tauber fördert sieben Projekte
Alle eingereichten Projekte konnten beschlossen werden

Am Donnerstag, den 20.05.2021 tagte der Auswahlausschuss des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. aufgrund der anhaltenden Pandemie in virtueller Form, um über die eingereichten Projektanträge im europäischen Förderprogramm LEADER zu entscheiden.

Das Budget im LEADER-Projektaufruf des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. in der EU-Übergangsverordnung umfasste 300.000 Euro der Europäischen Union sowie entsprechende Mittel des Landes Baden-Württemberg. Insgesamt sieben Projektanträge sind im Rahmen des Aufrufs fristgerecht beim LEADER Verein eingegangen. In der Sitzung konnten vom Auswahlausschuss alle sieben Projektanträge ausgewählt werden, weil das beantragte Budget ausreichte und alle Projektanträge die Anforderungen für eine Förderung in LEADER erfüllten.

Vor allem Projekte im Bereich des Tourismus wurden vom Auswahlausschuss für eine Förderung ausgewählt. Das Projekt zur Serviceverbesserung in der Radreiseregion Liebliches Taubertal ist hierbei besonders hervorzuheben. Mit dem gebietsübergreifenden Projekt sollen entlang der zertifizierten Radwege in sieben Kommunen Sitzgruppen, Informationstafeln, Fahrradabstellboxen und Fahrradständern errichtet werden. Zwei weitere private Projektanträge zur Förderung des Tourismus beinhalten die Inwertsetzung bzw. den Umbau von bereits bestehenden Räumen zu Ferienwohnungen in Weikersheim-Neubronn und in Kirchberg/Jagst-Mistlau.

Zu den weiteren beschlossenen Projekten gehört u.a. ein 24h Verkaufsautomat in Ingelfingen-Hermuthausen, über den sowohl Getränke als auch Regionale Produkte wie Eier, Wurst und Honig angeboten werden sollen. Verkaufsautomaten liegen aktuell im Trend, da diese rund um die Uhr ein Grundversorgungsangebot bieten und der Kauf der Produkte vor dem Hintergrund der aktuell anhaltenden Pandemie kontaktlos erfolgt. Darüber hinaus können sich kleinere Unternehmen mit der Anschaffung eines Verkaufsautomaten ein zweites Standbein aufbauen und damit ihre Existenz festigen.

Zur Förderung einer Existenzgründung wurde vom Auswahlausschuss des LEADER Vereins Hohenlohe-Tauber ein Projektantrag für den Umbau eines ehemaligen Schweinstalls zu einem Aktivstall für Pferde in Braunsbach-Geislingen/Bühlenzimmern beschlossen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Boxberg-Uiffingen wird mit ihrem Projekt „Inwertsetzung der historischen Orgel und Installation einer Audio- und Videoanlage“ ebenfalls gefördert. Auch der Neubau eines Wohnhauses mit Büro in Waldenburg gehört zu den Projekten, die vom Auswahlausschuss beschlossen wurden.

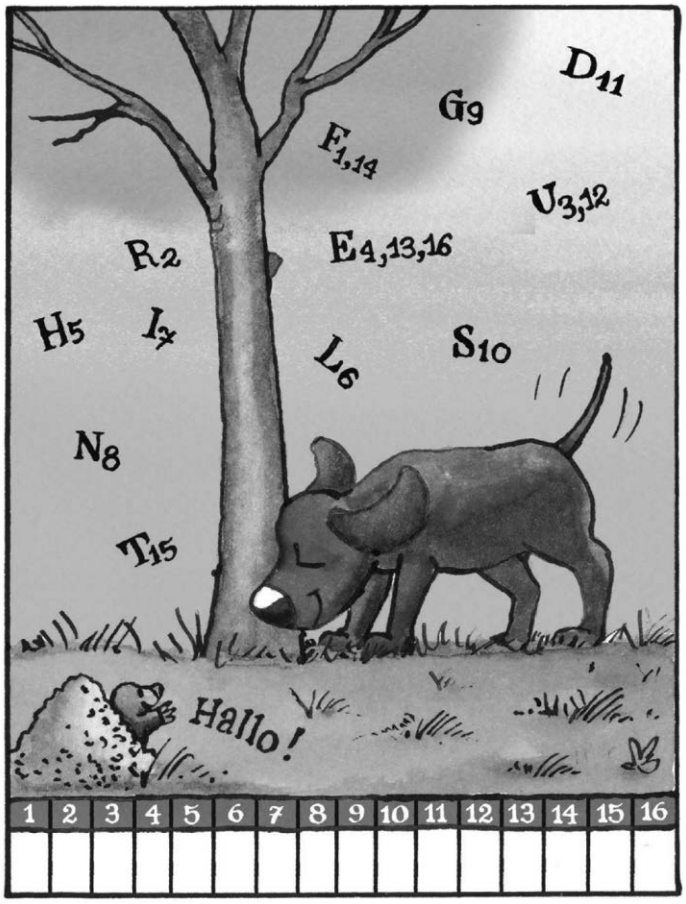
Die vom Auswahlausschuss LEADER Hohenlohe-Tauber beschlossenen sieben Projekte werden bei der Umsetzung von der Europäischen Union (EU) und vom Land Baden-Württemberg in Form eines anteiligen Zuschusses finanziell unterstützt. Dieser Zuschuss ist für die Antragsteller wichtiger Bestandteil für die erfolgreiche Projektumsetzung. Das LEADER Aktionsgebiet Hohenlohe-Tauber mit seinen Bürgerinnen und Bürgern sowie die Gäste der Region profitieren von den sieben beschlossenen Projekten, denn sie tragen zur Attraktivitätssteigerung unserer Region bei.

Umfassende Informationen zu den Förderprogrammen LEADER und Regionalbudget gibt es beim LEADER Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber mit Sitz in Mulfingen-Buchenbach und im Internet unter www.leader-hohenlohe-tauber.eu

Kontakt:
LEADER Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber
Herrenhaus
Langenburger Straße 10
74673 Mulfingen-Buchenbach

Thomas Schultes
Leitung Regionalmanagement
Telefon: 07938-668939-1
thomas.schultes@hohenlohekreis.de

Benjamin Högele
Regionalmanager
Telefon: 07938-668939-2
benjamin.hoegele@hohenlohekreis.de



Immer der Nase nach

Sortiere die Buchstaben so, wie es durch die Zahlen vorgegeben ist. Dann erfährst du, was Oscar besonders gern riecht.

© Bruchnalski/DEIKE 752R11R2

Lösung: Fruehlingsduefte

Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet

RÄTSELSPASS FÜR HARRY-POTTER-FANS

extrem
griechische Göttin der Jagd
englisches Längenmaß
breiige Obstmasse
Die ... des Rumtreibers
funktionsuntüchtig
griechische Unheilsgöttin
Zwerg der Edda
Zauber gegen Dementoren
Kurort an der Isar (Bad ...)
Initialen Spielbergs
Initialen Schuberts
Freundin Harrys (Vorname)
Auseinandersetzung
6
Safe
Brotröster
ererbtes Vermögen
Teil Innerasiens
Freund v. James Potter (Nachn.)
dt. Schriftsteller, † 1962
asiatische Kampfsportart
Gestalt „... im Wunderland"
8
2
ehem. Sowjetunion (Abk.)
Nevilles Kröte
Zauberer ohne Zauberkräfte
von hier an
Additionszeichen
Dorf bei Hogwarts
zwecks
andernfalls
Amtssprache in Indien
9
4
Abk.: quarter (engl. Gewicht)
1
Lehrer von Harry (Vorn.)
Jäger schwarzer Magier
Haushaltsgerät
ältester Sohn Noahs (A.T.)
Fremdwortteil: nicht
germanische Gottheit
Fahrradantrieb
Abdruck von Rädern
Wettkampfbeginn
Abk.: am Ende
Zierhecke, Eibe
südafrikan. Trockensteppe
norddeutsch: Schilf
biblische Männergestalt
indisches Frauengewand
gläsernes Laborgefäß
Lebewesen
Vorname Slytherins
Drahtschlinge
7
chinesische Dynastie
Sportgefährt
3
Abk. für Dumbledores Armee
behindern, in die ... kommen
Ausstrahlung
berühmtes Musical
Erfinder des Laufrads
5
Werkzeug, Hilfsmittel
richtig vermuten
1 2 3 4 5 6 7 8 9

QUIZ

Wie heißt die Familieneule der Weasleys?

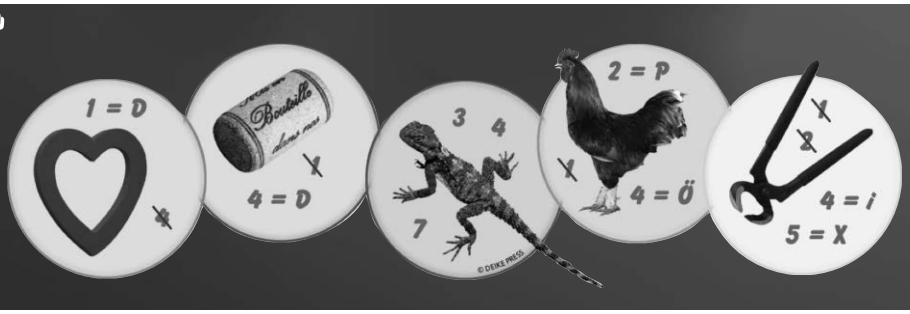
A. KRÄTZE
B. TREVOR
C. HEDWIG
D. ERROL

DEIKE JUG-0707

Die Felder 1 bis 9 nennen Harry Potters Lieblingssport.

REBUS

Welcher Harry-Potter-Roman verbirgt sich hinter diesem Bilderrätsel?



697R103R1

Auflösung zu "Quiz": D. Erroll
Auflösung Rebus: Der Orden des Phönix

© Shutterstock/Andrey Popov

Deutsches Rotes Kreuz

Erste Hilfe rettet Leben.

Wir zeigen Ihnen wie.

GESCHÄFTSANZEIGEN

„Daheim statt Pflegeheim"

Seniorenbetreuung
Pflegeagentur Emmel24
Zuhause umsorgt

24h Betreuung und Pflege Zuhause

Qualifizierte osteuropäische Betreuungskräfte

Beratung und Information:

Tel. 0 79 51 / 30 80 20 0 www.promedicaplus.de/crailsheim

Ihr Mitteilungsblatt

Die aktuelle Informationsquelle!

© Roth/DEIKE 751U51W5

Polnisches Rezept

Rhabarberhaube

© Bouyssou/DEIKE © Bouyssou/DEIKE

ZUBEREITUNGSZEIT: CA. 40 MINUTEN
BACKZEIT: 50 MINUTEN

Zutaten für 12 Stücke:

180 g Butter
100 g Zucker
1 Päckchen Vanillinzucker
4 Eigelbe (Größe M)
220 g Mehl
2 TL Backpulver
160 ml Milch
500 g Rhabarber
4 Eiweiß
200 g Puderzucker
50 g gemahlene Mandeln

© Tanja Pohl/DEIKE

Zubereitung: Den Boden einer Springform mit Backpapier auslegen, den Rand der Form mit Butter einfetten. Die weiche Butter mit Zucker und Vanillinzucker cremig schlagen, die Eigelbe nacheinander einrühren. Das Mehl zusammen mit dem Backpulver durch ein Sieb geben und mit der Milch in die Buttermasse rühren. Den Teig in die Form geben und im vorgeheizten Backofen ca. 20 Minuten goldgelb backen, abkühlen lassen. Den geputzten und geschälten Rhabarber in etwa ein Zentimeter kleine Stücke schneiden. Eiweiß steif schlagen, dabei langsam den Puderzucker einrieseln lassen. Die Mandeln und die Rhabarberstücke unterheben. Die Masse in die Springform geben, die Backofenhitze auf 130 Grad Umluft reduzieren und zwischen 40 und 50 Minuten fertig backen.

© Schorten/DEIKE 744U15U1